

# Ich bin die Lehrerin meines Sohnes

Beitrag von „Caro07“ vom 3. Oktober 2019 17:51

## [Zitat von tabularasa](#)

Ich wollte einerseits wissen, wie es bei euch ist und andererseits finde ich es schlimm, dass es Quereinsteiger so schwer haben Fuß zu fassen, obwohl doch Lehrermangel besteht.

Ja hoffentlich wird Quereinsteigern (in der Grundschule und ich denke auch generell) einiges abverlangt. Schließlich haben andere jahrelang dafür spezialisiert studiert und ein zweijähriges Referendariat absolviert um sich zu professionalisieren.

Es macht einen Unterschied, ob man eine Klasse unterrichtet oder zuhause seinem Kind einmal etwas erklärt. Besonders in der Grundschule reicht reines Fachwissen nicht aus. In der Grundschule kommen zusätzlich noch viele pädagogische, grundlegende Aspekte dazu, die ein breites Wissen erfordern.

Wenn Quereinsteiger schlecht vorbereitet bzw. qualifiziert sind, fällt das auf die gesamte Lehrerschaft zurück und darunter leidet nicht nur der Ruf der Schulen und Lehrer, sondern auch die vielfältigen Ziele der Bildung werden nicht mehr so gut erreicht wie mit qualifiziertem Personal.

Schade, dass man in manchen Bundesländern in der Not die Lücken so stopfen muss, dass man immer weniger Anforderungen an die Qualifikationen stellt.